

Presseverteiler

Kontakt:

Daniela Lang
Telefon: 05231 977-201
Telefax: 05231 977-88205

d.lang@detmold.de

Pressemitteilung Stadt Detmold Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

14. Juli 2026

Medienkompetenz auf Augenhöhe

Neuntklässler begleiten Grundschulkinder durch die digitale Welt

Detmold. Wie bewegt man sich sicher im Internet? Im Rahmen eines neuen Kooperationsprojekts zur Medienprävention, das von der Stadt initiiert und begleitet wurde, schulten Neuntklässler des Gymnasiums Leopoldinum eine vierte Klasse der Weerth-Schule. Das Besondere: Die Jugendlichen schlüpften selbst in die Rolle von sogenannten „Peer-to-Peer-Coaches“, waren also Beratende auf Augenhöhe.

Das erste Kennenlernen war dabei der Schlüssel zum Erfolg, um die Inhalte individuell auf die Grundschulkinder abzustimmen: „Erst dadurch konnten sich die Schülerinnen und Schüler individuell auf die Viertklässler in ihrer Gruppe einstellen und die Inhalte so vermitteln, dass sie wirklich verstanden wurden“, berichtet Informatiklehrerin Eva Engel.

Ob soziale Netzwerke, Games oder ein interaktives Abschlussquiz – die Themen orientierten sich eng an den Interessen der Viertklässler. Das Feedback der Grundschulkinder fiel begeistert aus: „Ich habe gelernt, dass ich keine persönlichen Daten ins Internet stelle“, sagte ein Schüler. Ein anderes Kind ergänzte: „Ich weiß jetzt, dass ich nicht mit Fremden chatte.“ Besonders in Erinnerung blieb vielen aber auch der persönliche Austausch: „Ich fand es toll, dass



1/2

wir uns so gut kennengelernt haben.“ Ein Schüler hob zudem hervor: „Ich habe gelernt, dass nicht alles wahr ist, was KI sagt.“

Auch für die Neuntklässler, deren Projektarbeit eine reguläre Klassenarbeit ersetzte, war der praktische Einsatz eine prägende Erfahrung: „Viele Grundschulkinder können gut mit digitalen Geräten umgehen. Gleichzeitig sind sie sich aber nicht bewusst, dass es auch im Netz Regeln gibt, die man beachten sollte“, fasste ein Schüler seine Eindrücke zusammen.

Die Schulleitungen ziehen ein durchweg positives Fazit des Projekts, bei dem die Jüngeren vom Wissen der Älteren profitierten und echte Begegnungen entstanden. Auch die Stadt Detmold möchte das Konzept weiter ausbauen: „Unser Ziel war es, zwei Schulen miteinander ins Gespräch zu bringen und ein Format zu schaffen, in dem Kinder und Jugendliche voneinander lernen können“, sagt Joanna Stöcker, Leiterin des Kommunalen Bildungs- und Präventionsmanagements bei der Stadt. „Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie viel Potenzial in der Zusammenarbeit zwischen Grundschulen und weiterführenden Schulen steckt. Wir freuen uns, dass beide Schulen den Ansatz so engagiert aufgegriffen haben und würden uns freuen, wenn weitere solcher Projekte entstehen.“

Eine Fortsetzung im kommenden Schuljahr ist bereits beschlossene Sache. Zudem soll das erfolgreiche Konzept künftig auch für weitere Schulen geöffnet werden.

Bildunterzeile: Viertklässler der Weerth-Schule (Foto) wissen nach dem Coaching durch Neuntklässler des Gymnasiums Leopoldinum nun deutlich mehr über den sicheren Umgang mit dem Internet und sozialen Netzwerken.

Foto: Stadt Detmold

